

# EXPERTEN FÜR HAUT UND SCHÖNHEIT

Interview mit Dres. Andrea Dietrich, Heiko Grimme und Jens Tesmann über innovative Behandlungsmethoden in der Dermatologie und die Idee ihres neuen „Hautzentrums am Kurpark“.



Neugestaltet: Das Hautzentrum am Kurpark

Sie haben Ihre Hautarzt-Praxis vor wenigen Wochen vergrößert. Was erwartet jetzt die Patienten, die zu Ihnen kommen?

**Dr. Heiko Grimme:** Seit der Gründung unserer Praxis im Jahr 2002 bieten wir eine Vielzahl besonderer Behandlungsmethoden an. Immer mehr Patienten möchten sich bei uns mit modernen Lasersystemen behandeln lassen. Aus diesem Grund hat sich auch die Zahl der Ärzte in unserer Gemeinschaftspraxis auf derzeit sechs erhöht.

Um unseren Service-Gedanken zu erfüllen – kurzfristige Termine, gute Erreichbarkeit und ein angenehmes, großzügiges Ambiente – haben wir unsere Praxis um eine neu gestaltete Etage erweitert. Dort – im „Hautzentrum am Kurpark“ – finden alle Behandlungen mit unseren sieben Lasersystemen statt, ebenso alle Behandlungen rund um die Schönheit.

Welche Angebote gehören zur ästhetischen Dermatologie in Ihrer Praxis?

**Dr. Andrea Dietrich:** Eine zentrale Rol-

le spielt natürlich die Verjüngung der Haut: die Entfernung von Äderchen, Couperose und Altersflecken mit den Lasern. Die Behandlung von altersbedingten Falten mit natürlichen Fruchtsäuren, Hyaluronsäure oder Lasern.

Auch die Nachfrage nach dauerhafter Haarentfernung, der Lasertherapie von Besenreisern und störenden Warzen und Muttermalen ist groß.

Die Behandlung von Gesichtsfalten setzt Erfahrung voraus. Viele Patienten sind nicht zuletzt durch Medienberichte verunsichert und wissen nicht, wer der beste Ansprechpartner ist. Wie gehen Sie damit um?

**Dr. Heiko Grimme:** Jeder Interessierte sollte sich über Methoden und Behandler zu informieren. Für die sichere Lasertherapie der Haut kommen nur Hautärzte, am besten Mitglieder der DDL (Deutsche Dermatologische Lasergesellschaft: [www.ddl.de](http://www.ddl.de)) in Frage. Unterspritzungen oder Lasertherapien in Kosmetiksalons oder bei Friseuren sollten wirklich tabu sein.

Für eine hohe Qualität im Hautzentrum am Kurpark sprechen über zehn Jahre Lasererfahrung der Ärzte, der universitäre Abschluss „Diploma in aesthetic Laser Medicine (DALM)“ sowie unsere Mitgliedschaft in den wichtigsten Fachgesellschaften.

Außerdem sind wir bei neuen Verfahren zunächst immer sehr skeptisch und führen diese nur ein, wenn Sicherheit und Erfolg nachgewiesen worden sind.

Gilt das auch für „Botox“?

**Dr. Andrea Dietrich:** Ja. Mit diesem Medikament kann man gerade mimische Falten der Stirn und der Augenwinkel wunderbar behandeln. Der Ausdruck des Gesichtes wird positiver – und dieses Positive strahlt vom Gegenüber zurück. Übrigens kann man mit Botulinumtoxin auch starkes Schwitzen stoppen – eine Behandlung, die wir immer häufiger durchführen.

Gute Ärzte für diese Behandlungen findet man z.B. unter den zertifizierten Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für ästhetische Botulinumtoxin-Therapie ([www.dgbt.de](http://www.dgbt.de)).

Ihr Hautzentrum gilt in der Krampfader-Behandlung als eine kompetente Adresse in Stuttgart. Mit welchen Verfahren gehen Sie das Problem an?

**Dr. Jens Tesmann:** Als eine der ersten Praxen in Süddeutschland bieten wir seit 2006 die ambulante Endovenöse Lasertherapie an – als Alternative zur rund 100 Jahre alten Venen-Stripping-

## Alternativ-Medizin

Zum Spektrum des Hautzentrums am Kurpark zählen auch Naturheilverfahren und Akupunktur. Gerade bei Allergien, Heuschnupfen und Juckreiz schlägt die Akupunktur hervorragend an – Nebenwirkungen gibt es kaum.



v.l.n.r.: Dr. H. Grimme, Dr. A. Dietrich, Dr. J. Tesmann

OP. Der Einsatz des Lasers ist deutlich schonender, dauert etwa eine Stunde und der Patient geht in der Regel nach zwei Tagen wieder zur Arbeit.

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen hervorragende Ergebnisse nach sieben Jahren. Der Laser wirkt hier von innen, entlang der gesamten Vene – so gelingt ein kompletter Verschluss des kranken Gefäßes. Die Laserfaser wird vorher unter örtlicher Betäubung über eine kleine Nadel in die Vene eingeführt.

**Gibt es hier neuere Entwicklungen?**

**Dr. Jens Tesmann:** Seit kurzem bieten wir bei Krampfadern ein weiteres innovatives

Verfahren an: die Radiofrequenz-induzierte Thermotherapie (RFITT). Je nach Ausprägung der Krampfadern können wir also auf zwei hocheffektive Verfahren zurückgreifen, um dem Patienten die beste Behandlung anzubieten. Wir sind als Fachzentrum der Deutschen Gesellschaft für Endoluminale Laser- und Thermotherapie ([www.dgelt.de](http://www.dgelt.de)) anerkannt. Zudem sind wir das Referenzzentrum für die RFITT in Baden-Württemberg.

**Kann man auch Krankheiten der Haut mit dem Laser behandeln?**

**Dr. Heiko Grimme:** Man kann die Schuppenflechte mit dem Excimer-La-

ser sehr erfolgreich behandeln – gerade dann, wenn Cremes und Salben kaum helfen. Die Vitiligo (Weißfleckenkrankheit), Ekzeme, kreisrunden Haarausfall und weitere Krankheiten sind ebenfalls gut mit dem Laser zu behandeln. Laser sind ein Fortschritt in der ästhetischen aber auch der medizinischen Dermatologie!

**Wie oft sollten wir unsere Haut „checken“ lassen?**

**Dr. Andrea Dietrich:** Zunächst sollte jeder einmal beim Hautarzt sein individuelles Hautkrebsrisiko erfahren – das kann ein Dermatologe beurteilen, nachdem er einmal die gesamte Haut angesehen hat. Abhängig vom Risiko empfehlen wir jährliche oder seltenere Hautchecks. Manchmal ist auch eine Computer gestützte Untersuchung mit Verlaufsbeobachtung empfehlenswert. Hautkrebs wird immer häufiger diagnostiziert – allerdings lässt er sich früh erkannt, fast immer heilen. Wie ein Bekannter von uns immer sagt: See a doctor, win the game.

**Kontakt:**

Hautzentrum am Kurpark, König-Karl-Str.28, 70372 Stuttgart (Bad Cannstatt), Tel. (0711) 50 59 580.

[www.hautzentrum-am-kurpark.de](http://www.hautzentrum-am-kurpark.de)

## NEWS

**Te dolore tie te dolore molum am**

et dolesto dolor sim dolum nullutat praesse feummy nos ent inibh enit ad min hendio corem zzril er suscilil aliquat. Du-ismolorer in henit ipit ilisl ut augiam, quisl ut nullutpatem zzriure tate tat. Duipit lum velendre dio ex eugue essed min henisi tincilil vent init niam, sum dolumsan utpatum zzriuscilla ad do odit adipsum in er ad del ut aliquatiniam zzriuscilil velisit accumsa ndiamet lum vel incilil eraestrud ea con esting et iureros am iriusto odiamco nsendre magniatue ea feu feugiam ver sustrud exer susto conulput iure diat.

**Utpatetum veraessi**

feugait laore el iriliquatie dit, quat vendit, sectet aut wisi tatie ming essequatie vendit verit, quat. Lore consectate magna facipit, quismodo odolobore veros adit veros delit la feuis ex etue exer suscip el ex ea alitTetuercip ex exer adignia mconsequisim ex esenibh ese ming exero

**Utpatetum veraessi**

feugait laore el iriliquatie dit, quat vendit, sectet aut wisi tatie ming essequatie vendit verit, quat. Lore conseodolorero odionsed dui blandre do odip estie dit do eugait nos adipism oloreet, quamet iniat et dolesto dolor sim dolum nullutat praesse feummy nos ent inibh enit ad min hendio corem zzril er suscilil aliquat. Du-



ismolorer in henit ipit ilisl ut augiam, quisl ut nullutpatem zzriure tate tat. Duipit lum velendre dio ex eugue essed min henisi tincilil vent init niam, sum dolumsan utpatum zzriuscilla ad do odit adipsum in er ad del ut aliquatiniam zzriuscilil velisit accumsa ndiamet lum vel incilil eraestrud ea con esting et iureros am iriusto odiamco nsendre magniatue ea feu feugiam ver sustrud exer susto conulput iure diat.

**Utpatetum veraessi**

feugait laore el iriliquatie dit, quat vendit, sectet aut wisi tatie ming essequatie vendit verit, quat. Lore consectate magna facipit, quismodo odolobore veros adit veros delit la feuis ex etue exer suscip el ex ea alitTetuercip ex exer adignia mconsequisim ex esenibh ese ming exero

**Utpatetum veraessi**

feugait laore el iriliquatie dit, quat vendit, sectet aut wisi tatie ming essequatie vendit verit, quat. Lore conseodolorero odionsed dui blandre do odip estie dit do eugait nos adipism oloreet, quamet iniat eugait nos adipism oloreet, quamet iniat